

## Danksagung

Besonders danken möchte ich meinem Doktorvater Prof. Dr. M. F. Melzig für die Möglichkeit, dieses interessante Thema bearbeiten zu können. Seine stetigen Anregungen und Hinweise sowie seine Betreuung waren eine große Unterstützung bei der Anfertigung dieser Arbeit.

Herrn Dr. Bizimana und Frau Dr. Schenk danke ich für das Sammeln und Bestimmen des Drogenmaterials.

Herrn Dr. G. Krause vom Forschungsinstitut für Molekulare Pharmakologie danke ich für die Kooperation bei der Erstellung der computergestützten Enzymuntersuchungen.

Den Mitarbeitern des Arbeitskreises Pharmazeutische Biologie des Instituts für Pharmazie der Freien Universität Berlin danke ich für das Miteinander in Forschung und Lehre. Mein besonderer Dank gilt Frau Dr. B. Rennert und Herrn Dr. Ph. Hebestreit für die hilfreichen Anregungen und die freundliche Laboratmosphäre. Danken möchte ich auch Frau M. Meyer für die praktische Unterstützung bei der fraktionierten Extraktion sowie Frau K. Klose für die Hilfe bei der Gehaltsbestimmung der Extrakte.

Für die zur Verfügung gestellte Acarbose danke ich der Bayer AG.

Der Lichtwer Pharma GmbH danke ich für die Anfertigung der verschiedenen Trockenextrakte und die für die *in vivo* Versuche zur Verfügung gestellten Kapseln.

Abschließend und in besonderem Maße danke ich meinen Eltern für die Unterstützung und den Rückhalt, den sie mir gegeben haben.